



Länge: 450m

Schwierigkeit: 5- (1 Seillänge), 3 Stellen 4, Rest 2-3

Absicherung (Stand Sept. 2011): 1 Bohrhaken pro Standplatz, 7 Zwischensicherungen (davon 1 BH)

Ausrüstung: Seil 2x 60m, Bandschlingen, 1 Satz Keile, mittlere Friends, 6 Expressschlingen

Zustieg: Von der Kasseler Hütte zum Euler Mandl direkt zum Einstieg (Bohrhaken) 20 min

Übersicht: Die Tour verläuft durchwegs am Grat, der große Überhang der von unten schon sichtbar ist, wird rechts umklettert!

Tour: (It. Erstbegeher Kondin/ Lindner 1975) Über den scharfen Grat bis zum Überhang (II eine Stelle III-) Rechts von ihm 10 m ein schmales Band entlang bis zu einer versteckten Verschneidung, durch diese (V-) zum Grat zurück; über leichteres Gelände bis zu einem abgespaltenen Block , über diesen hinauf (IV) und weiter bis man einen Kamin erreicht, durch diesen empor, wo dann die Schwierigkeiten zu Ende sind!

Abstieg: Vom Eulerkopf dem Grat ca. 50 m weiter folgen, bis zu einem Abseilstand (2 Bohrhaken) auf der Nordseite!

5x Abseilen (2x 60m Seil) über die Nordwand entlang der Tour „Schönheitsfleck“

Achtung: 3. Abseillänge ca. 25m schräg nach rechts (Westen) abseilen bis zum Abseilstand am großen Grasband! Topo Schönheitsfleck: <http://www.bergsteigen.at/de/touren.aspx?ID=1195>

Vom Wandfuß über Blockwerk retour zur Hütte!

